



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 17.01.2022 bis 18.01.2022

Unfallflucht

Klötze - Schwiesau, L19, 17.01.2022, 14:30 Uhr

Ein 60jähriger befuhr mit seinem LKW plus Anhänger die L19 von Schwiesau nach Klötze, als ihm zwei LKW entgegenkamen. Der zweite LKW scherte schließlich ein wenig in Richtung Fahrbahnmitte aus, um vermutlich besser sehen zu könne, ob Gegenverkehr kommt. Um einen Zusammenstoß zu vermeiden wich der 60jährige daraufhin ein wenig nach rechts aus, wobei er auf das Bankett kam und in dieses etwas einsackte. Es gelang ihm noch auf die Fahrbahn zurückzukommen. Allerdings streifte er dabei mit Führerhaus und Anhänger einen Straßenbaum, wobei er teilweise Ladung verlor, die im Graben und auf der Straße zum Liegen kam. Der entgegenkommende LKW setzte seine Fahrt fort, ohne sich um den Unfall zu kümmern. Personen wurden glücklicherweise nicht verletzt. Der Sachschaden wird auf 7000 Euro geschätzt. Für die Räumarbeiten musste die L19 teilweise voll gesperrt werden. Hinweise zum Unfallverursacher werden bei der Polizei in Salzwedel (03901 8480) entgegengenommen.

Drogenfahrt

Salzwedel, Breite Straße, 17.01.2022, 22:55 Uhr

In eine Verkehrskontrolle geriet eine 38jährige in Salzwedel in der Breiten Straße mit ihrem Audi A3. Während der Kontrolle war die Frau auffällig unruhig und nervös. Ein durchgeführter Drogentest zeigte sehr schnell den Grund dafür auf, denn der verlief positiv auf Amphetamine. Es folgte eine Blutprobenentnahme im Altmarkklinikum Salzwedel und die Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens. Die Weiterfahrt wurde der Fahrerin für eine gewisse Zeit untersagt.

Brand von Altkleidercontainern

Gardelegen, Schillerstraße, 18.01.2022, 01:40 Uhr

Drei Altkleidercontainer brannten in der Nacht vom Montag zum Dienstag in Gardelegen in der Schillerstraße. Die Feuerwehr Gardelegen war mit drei Fahrzeugen und 11 Kameraden vor Ort, um den Brand zu löschen. Menschen waren dabei nicht in Gefahr. Außer den Kleidercontainern wurde durch die Flammen auch noch ein danebenstehender Glascontainer in Mitleidenschaft gezogen. Der Sachschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf 10.000 Euro. Es wurde ein Strafverfahren wegen Sachbeschädigung durch Feuer eingeleitet. Die Ermittlungen dazu dauern an. Wer Hinweise geben kann, melde sich bitte bei der Polizei in Gardelegen (03907 7240).

Verletzter bei Unfall

Gardelegen, L27, 18.01.2022, 06:00 Uhr

Als ein 41jähriger mit seinem Skoda Superb von der Umgehung Gardelegen abfuhr, hatte er die Absicht die L27 zwischen Gardelegen und Hemstedt zu queren und in Richtung Lüffingen weiter zu fahren. Zu diesem Zwecke stoppte er kurz an der Haltelinie und fuhr dann über die Kreuzung. Dabei übersah er jedoch einen auf der vorfahrtsberechtigten L27 von rechts kommenden 59jährigen mit seinem VW Transporter und kollidierte mit diesem. Nach der Kollision kam der Skoda von der Fahrbahn ab und stieß dort gegen einen Straßenbaum. Der Transporter blieb auf der Verkehrsinsel Richtung Lüffingen stehen. Der Fahrer des Transporters wurde dabei leicht verletzt und kam zur Behandlung in das Altmarkklinikum Gardelegen. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden wird auf ungefähr 12.000 Euro beziffert.

Bücherbus beschmiert

Salzwedel, Vor dem Neupervertor, 17.01.2022 16:30 Uhr - 18.01.2022 08:00 Uhr

Durch bisher unbekannte Täter wurde von Montag zu Dienstag der Bücherbus auf dem Hof der Stadtbibliothek beschmiert. Dabei wurde die Heckklappe mit schwarzer Farbe besprüht. Der Schaden wird dabei auf etwa 1000 Euro geschätzt. Wer Beobachtungen dahingehend gemacht hat, kann sich bei der Polizei in Salzwedel unter der Nummer 03901 8480 melden.

Wildunfall

Lüge, L15, 18.01.2022, 00:15 Uhr

Kurz nach Mitternacht hatte ein 50jähriger mit seinem VW Caddy eine unheimliche Begegnung mit einem Reh, welches seinen Weg kreuzte, als er die L15 von Lüge nach Depekolk befuhr. Das Tier musste den folgenden Zusammenprall mit seinem Leben bezahlen. Am VW blieb ein Schaden von schätzungsweise 2000 Euro zurück.

(IR)



Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de